

# STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



TERMINES UND INFOS  
Unterrombach-  
Hoferrnweiler  
Seiten 2 und 5



SPATENSTICH  
Baustart für Quartiers-  
garage im Baugebiet  
Tannenwäldle  
Seite 2



STADTVERWALTUNG  
Geänderte Öffnungs-  
zeiten über Weihnach-  
ten und Silvester  
Seite 3



SCHAFGÄRTEN  
Neuer Rad- und  
Fußweg eröffnet  
Seite 3

AA  
Aalen



STADTINFO ONLINE  
Über den QR-Code  
schon mittwochs  
online lesen.

BESONDERE THEATER- UND KLEINKUNST-ABENDE SIND 2026 BEIM KLEINKUNST-TREFF UND BÜHNENERLEBNIS GEBOTEN

## Kulturerlebnisse verschenken

Wer noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk ist, wird beim Kleinkunst-Treff oder bei der Veranstaltungsreihe „Bühnenerlebnis“ fündig werden. Tolle Veranstaltungen und bekannte Künstlerinnen und Künstler stehen im kommenden Jahr live in Aalen auf der Bühne. Schon jetzt sind Karten im Vorverkauf erhältlich, sodass diese Kulturerlebnisse auch verschenkt werden können.

### KLEINKUNST-TREFF MIT COMEDY UND KABARETT-STARS

Am Mittwoch, 11. Februar 2026 kommt Christine Prayon mit ihrem Programm „Abschiedstour“ in die Aalener Stadthalle. Kein Kabarett im klassischen Sinne. Sie wird mit den Sehgewohnheiten des Publikums brechen und eine erfri-schende Perspektive auf gesellschaftliche Themen bieten.

Christine Prayon kündigt mit ihrem Programm „Abschiedstour“ den Fokus auf die ganz großen Gefühle an. Für alle, die Wert auf Emotionen legen und sich gleichzeitig gerne intellektuell anregen lassen, bietet dieses Programm eine besondere Gelegenheit. Es wird das letzte Programm von Christine Prayon sein, weshalb es ratsam ist, sich schnell Karten zu sichern. Offen bleibt, ob sich Prayon von der Bühne verabschiedet.

Am Donnerstag, 26. März 2026 folgt Comedy-Star Nikita Miller mit seinem Programm „Schuld und Bühne“. Jeder Mensch verarbeitet sein Leben anders: Die einen gehen in die Kirche, die anderen ins Yoga-Retreat. Nikita Miller hat sich für den klassischen Zyklus entschieden: Schuld, Gewissen, Leid, Erlösung – und am Ende eben nicht Sühne, sondern Bühne. Nikita Miller serviert seine Lebensgeschichte nicht als Trauerspiel, sondern als Comedy – und ja, man darf dabei lachen. Laut.

Den Abschluss der Kleinkunst-Saison bestreitet Guido Cantz am Freitag, 19. Juni 2026 mit seinem sechsten Programm „Komische Zeiten“. Er wagt den humorvollen Blick auf eine Welt, die aus den Angeln zu geraten scheint. Aufhalten kann auch er den ganzen Wahnsinn nicht – aber der Comedy-Star ist überzeugt: Mit einem Lachen ist das Ganze definitiv besser zu ertragen! In seinem aktuellen Programm präsentiert Guido Cantz seinen ganz eigenen Blick auf die komischen Zeiten, die wir aktuell erleben.

### BÜHNENERLEBNIS – SCHAUSPIEL, TANZ UND MEHR

Ein vielfältiges Angebot bietet auch die Veranstaltungsreihe „Bühnenerlebnis“ mit Musiktheater, Tanz, Schauspiel oder Konzertabend.

Die Compagnie „Chicos Mambo“ präsentiert am Freitag, 13. März 2026 um 20 Uhr in der Stadthalle die Vielfalt des zeitgenössischen Tanzes. Die Compagnie spielt ironisch-tänze-



Die „Chicos Mambo“ treten im Rahmen der Reihe „Bühnenerlebnis“ in der Stadthalle Aalen auf.

Foto: Chicos Mambo

risch mit dem Tutu als symbolische Ikone des klassischen Balletts. Diese Show variiert klassischen, urbanen und zeitgenössischen Tanz mit akrobatischen Elementen und hinterfragt männliche Stereotype.

„Der zerbrochne Krug“ von Heinrich Kleist wird am Samstag, 28. Februar 2026 im Theater der Stadt Aalen inszeniert und thematisiert Machtmisbrauch und Gerechtigkeit.

Das Theater Pforzheim kommt am Mittwoch, 13. Mai 2026 mit der Rossini-Oper „Der Barbier von Sevilla“ in die

Stadthalle. Er ist stets zur rechten Zeit am rechten Ort: Figaro, der Barbier von Sevilla. Für einen seiner besten Kunden zieht der Schaumschläger gegen etwas Kleingeld in dieser Komödie die Fäden im Hintergrund.

### INFO

Mehr Informationen unter [www.aalen-kultur.de](http://www.aalen-kultur.de).

Karten gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Aalen, Telefon 07361 52-2359 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de).

## Sitzungen im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen

### GEMEINDERAT

Donnerstag, 18. Dezember, 15 Uhr

Die Tagesordnungen und Beschlüsse zu den einzelnen Sitzungen sind unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) im Bürger-Informationssystem „Allris“ zu finden.

### ÄNDERUNGEN ÜBER DIE FEIERTAGE

### Wochenmärkte

Aufgrund der bevorstehenden Weihnachtsfeiertage sowie Silvester und Neujahr finden die Wochenmärkte wie folgt statt:

- KW 51/2025:  
Mittwoch, 17. Dezember in Aalen  
Freitag, 19. Dezember in Unterrombach und Unterkochen  
Samstag, 20. Dezember in Aalen und Wasseralfingen
- KW 52/2025:  
Dienstag, 23. Dezember in Unterrombach und Unterkochen  
Mittwoch, 24. Dezember in Aalen  
Samstag, 27. Dezember in Aalen
- KW 1/2026:  
Mittwoch, 31. Dezember in Aalen  
Freitag, 2. Januar in Unterrombach  
Samstag, 3. Januar in Aalen und Wasseralfingen

PROGRAMM 17. BIS 23. DEZEMBER AUF DEM SPRITZENHAUSPLATZ

## Aktuelles vom Reichsstädter Advent

### PROGRAMM – BÜHNE FREI FÜR WEIHNACHTEN

In der vierten Woche wird es noch einmal besonders festlich: Musik, Magie und Mitmachmomente sorgen für unvergessliche Tage kurz vor Weihnachten.

**Mittwoch, 17. Dezember, 14.30 bis 16 Uhr, Bürgerspital**  
Die Begegnungsstätte Bürgerspital lädt zu einem besinnlichen Nachmittag ein. Adventliche Musik und gemeinsames Liedersingen schaffen eine herzliche Atmosphäre, dazu werden Kaffee und Kuchen im Café im 1. OG gereicht. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Samstag, 20. Dezember, 14.30 bis 19.30 Uhr, Bühne am Regenbaum**  
Der Nachmittag beginnt um 14.30 Uhr mit liebevoll erzählten Weihnachts- und Wintergeschichten für Kinder und Erwachsene, die auf einer kunterbunten Bühne in eine fantasievolle Adventswelt entführen. Um 15.30 Uhr folgt ein magisches Highlight: Der Zauberkünstler Di Rossi – im echten Leben Hermann Ostertag aus Oberkochen – präsentiert eine abwechslungsreiche Show voller überraschender Momente. Ab 16.30 Uhr erfüllen der Bläserspielskreis und das Nachwuchsorchester des

Musikvereins Unterkochen den Platz mit Blasmusik in all ihren Facetten – mal konzertant, mal flott, mal klassisch weihnachtlich. Um 18 Uhr übernehmen Herr Diebold und Kollega die Bühne und sorgen mit ihrer schwäbischen Weihnachtsmugge für beste Unterhaltung, indem sie bekannte Weihnachtslieder auf humorvolle Art neu interpretieren. Den Abschluss bildet um 19.15 Uhr eine Einführung des Theaters der Stadt Aalen in das Stück „Mond scheintarif“, dessen Aufführung anschließend um 20 Uhr im Alten Rathaus beginnt. Besucher der Vorstellung erhalten zudem einen Glühweinrabatt von einem Euro am Flöff-Stadl.

**Sonntag, 21. Dezember, 15 bis 18 Uhr, Spritzenhausplatz**  
Die beliebten „Christmas Heroes“ sind zurück! Der musikalische Walking-Act aus der Region Böhl-Iggelheim sorgt in funkelnenden Christmas-Outfits für beschwingte Festtagsstimmung – zum Mitsingen und Mitlächeln.

**Dienstag, 23. Dezember, Familientag mit Stockbrotparty**  
Auch der letzte Dienstag in diesem Advent gehört den Familien – mit besonderen Angeboten an den Ständen und beim Karussell. Höhepunkt ist das gemütliche Stockbrotbacken am offenen Feuer von 16 bis 18 Uhr, wie schon im Vorjahr veranstaltet von der Malteser

Jugend. Der köstliche Teig dafür kommt wieder aus der Konditorei Schieber.

Mit großer Leidenschaft präsentieren Kunsthändler, Vereine, Schulen und Kitas ihre Produkte und Aktionen in den sechs städtischen Weihnachtshütten.

### DIE AUSSTELLER DER VIERTEN WOCHE IM ÜBERBLICK

#### 17. Dezember

In der Hütte „Weihnachtsstern“ bietet „NISA“ (Freie Schule Aalen e. V.) Selbst gebasteltes, kleine Leckereien und Punsch an.

#### 17. bis 18. Dezember

Die „Herzmaschen“ aus Aalen zeigen handgestrickte Lieblingsstücke wie Socken, Mützen und Schals.

#### 18. bis 19. Dezember

Unter dem Label „Surfstylefever“ verkauft Stefan Weigelt handgefertigte Balance Boards für alle Altersgruppen und bringt damit einen Hauch Surf Feeling auf den Aalener Weihnachtsmarkt. Die hochwertigen und nachhaltigen Boards aus seiner Manufaktur in Schwäbisch Gmünd können sogar ausprobiert werden.

Es gibt frische Waffeln, weihnachtliches Gebäck und feinen Punsch – lie-

bevoll serviert von Schülerinnen und Schülern des Theodor-Heuss-Gymnasiums Aalen.

#### 19. Dezember

Am Stand der Klasse 8b der Uhland-Realschule Aalen gibt es Plätzchen, Kuchen sowie frische Waffeln und Herzwaffeln am Stiel.

#### 19. bis 21. Dezember

„Vanessa's Kreativstüble“ aus Königsbronn begeistert mit handgearbeiteten Dekorationen und kreativen Geschenken.

In der Lounge am Regenbaum ist die Maroni-Rösterei von Ralf Erhardt aus Kirchberg zu finden. Neben klassischen Maronen dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf besondere Spezialitäten wie Kastanien-Bier und -Likör freuen.

#### 20. Dezember

Die 12. Klasse des Kopernikus-Gymnasiums Wasseralfingen verkauft Kuchen und weihnachtliches Gebäck, dazu Kaffee, Kakao und Punsch.

#### 20. bis 21. Dezember

Der Körperbehindertenverein Ostwürttemberg präsentiert liebevoll gefertigte Töpferwaren, Strick- und Häkelarbeiten sowie weihnachtliche Dekoartikel.

#### 20. bis 22. Dezember

Zehra Kaypak aus Aalen hat gehäkelte Taschen, Schlüsselanhänger, Amigurumi-Kuscheltiere und Baby-Geschenksets in ihrer Auslage.

#### 20. bis 23. Dezember

„a.couple.of.crafts“ aus Aalen bietet Schmuck und Geschenke aus Holz sowie feine Häkelarbeiten an.

Johanna Appel aus Stuttgart verkauft Bücher, Dekorationen und Tassen.

#### 21. Dezember

Die Kita Zochental hat kreative Werkstücke, handwerkliche Arbeiten und Punsch im Angebot.

#### 22. bis 23. Dezember

Es gibt frische Waffeln, weihnachtliches Gebäck und feinen Punsch – liebevoll serviert von Schülerinnen und Schülern des Theodor-Heuss-Gymnasiums Aalen.

#### 23. Dezember

Die Malteser Jugend backt frische Herzwaffeln und betreut das Stockbrotbacken ab 16 Uhr.

#### INFO

Das gesamte Programm und alle Informationen zu den Weihnachtshütten sind unter [www.aalen-kultur.de/reichsstädter-advent](http://www.aalen-kultur.de/reichsstädter-advent) zu finden.

TERMIN

**Unterrombach-Hofherrnweiler**

- Samstag, 20. Dezember | 19 Uhr  
Böhmerwaldheim in der Wellenstraße 30  
Weihnachtsfeier der Böhmerwälder

INFO

Telefonisch ist die Geschäftsstelle unter 07361 52-2275 zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mittwoch 8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag 15 bis 18 Uhr  
Freitag 8.30 bis 12 Uhr  
E-Mail: [rathaus.underrombach-hofherrnweiler@aalen.de](mailto:rathaus.underrombach-hofherrnweiler@aalen.de)

 Der kostenfreie WhatsApp-Kanal des Stadtteils Unterrombach-Hofherrnweiler kann bequem mit dem QR-Code abonniert werden. Voraussetzung: Der Messengerdienst WhatsApp muss auf dem Smartphone installiert sein.

EIN TAG IN MEINER KOMMUNE

**JGR auf Instagram**

Am Mittwoch, 17. Dezember findet in Aalen ein besonderer Social-Media-Tag statt. Der Jugendgemeinderat übernimmt für einen Tag den offiziellen Instagram-Kanal @stadtaalen. Anlass ist die landesweite Aktion „Ein Tag in meiner Kommune“, mit der das zehnjährige Bestehen des § 41a der Gemeindeordnung gefeiert wird. Dieser Paragraph stärkt die Beteiligungsrechte junger Menschen in Städten und Gemeinden und zeigt, dass ihre Ideen und Anliegen im kommunalen Alltag eine wichtige Rolle spielen.

Der Takeover gibt den Jugendlichen die Gelegenheit, ihre Sicht auf Aalen zu zeigen. Welche Orte sind ihnen besonders wichtig, wo verbringen sie ihre Freizeit, welche Angebote und Treffpunkte machen die Stadt lebenswert und was wünschen sie sich für Aalen? Gleichzeitig soll sichtbar gemacht werden, wie sich Jugendliche über den Jugendgemeinderat in die Gestaltung ihrer Stadt einbringen. Ziel ist es, authentische Einblicke zu geben, junge Stimmen ernst zu nehmen und zu zeigen, dass die Stadt ein Ort ist, den alle aktiv mitgestalten können.

Dafür übernimmt der Jugendgemeinderat am Mittwoch, 17. Dezember die Instagram-Storys des städtischen Accounts. Für alle Followerinnen und Follower bietet sich so eine neue Perspektive auf Aalen aus Sicht der jungen Generation.

INFO

Social-Media-Kanäle der Stadt Aalen:  
Instagram: [stadtaalen](https://www.instagram.com/stadtaalen/)  
Facebook: [Stadt Aalen](https://www.facebook.com/stadt.aalen)  
Jetzt folgen und nichts mehr verpassen!

**IMPRESSUM**

Herausgeber  
Stadtverwaltung Aalen  
Presse- und Informationsamt  
Marktplatz 30, 73430 Aalen  
E-Mail: [presseamt@aalen.de](mailto:presseamt@aalen.de)

Verantwortlich für den Inhalt  
Oberbürgermeister Frederick Brüttung und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck  
Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG  
SÜDWEST PRESSE,  
Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Erscheint wöchentlich freitags

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.

STAIBER-PROJEKTBAU AUS SCHWÄBISCH GMÜND BAUT 56 WOHNUNGEN UND EINE QUARTIERSGARAGE

## Im Baugebiet Tannenwäldle geht es voran

Im Baugebiet Tannenwäldle entstehen weitere 56 moderne Wohnungen und gleichzeitig eine Garage für das gesamte Quartier mit insgesamt 224 Stellplätzen. Anfang Dezember luden Stadt und der Investor Staiber Projektbau GmbH aus Schwäbisch Gmünd zum gemeinsamen Spatenstich.

Oberbürgermeister Frederick Brüttung begrüßte Projektbeteiligte, Anwohner und zahlreiche Mitglieder des Gemeinderats. „Für uns ist heute ein sehr schöner Tag“, freute sich Brüttung. Gemeinsam könne man jetzt „mittendrin im Herzen des Tannenwäldle“ die Entwicklungsziele für das neue Quartier umsetzen. Mit dem Bauprojekt werde nicht nur dringend benötigter Wohnraum geschaffen, sondern dazu noch die notwendigen Stellplätze für das gesamte Quartier, so der OB. Das Baugebiet Tannenwäldle sei als autoarmes Quartier konzipiert, weshalb eine zentrale Garage für alle Bewohner des Baugebiets vorgesehen sei. Stadtnah gelegen und gut angebunden, gelte hier das Prinzip der „kurzen Wege“. Alle Dinge des täglichen Bedarfs seien schnell und zügig zu Fuß erreichbar, betonte der OB. Nahversorger, Schulen und das neue Hirschbachbad seien in

unmittelbarer Nähe zu finden. Rundum habe man dazu einen schönen Blick auf Aalen und die wunderbare Natur.

### DREI VIERTEL DER GRUNDSTÜCKE BEREITS VERKAUFT

Rund 80 Prozent der Bauplätze im Tannenwäldle seien bereits vergeben, so der OB und weiter: „Wir gehen davon aus, dass bis 2026 alle Grundstücke verkauft sind.“

Weitere Projekte seien bereits im Entstehen, so Brüttung mit Hinweis auf die Krause-Gruppe, die ihre Gebäude bereits im Rohbau fertiggestellt hat. Oder auch die städtische Wohnungsbau, die ebenfalls ein Grundstück erworben habe. Je nach Bedarf soll im neuen Quartier eine Kita entstehen und es sei eine Tagespflege oder betreutes Wohnen angedacht, erläuterte der OB. Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle blickte zurück auf die Entwicklung des Baugebiets. Man habe sich im Vorfeld innerhalb der Verwaltung, mit dem Gemeinderat und Wohnbauunternehmer sehr intensiv Gedanken über zukünftiges Wohnen am Tannenwäldle gemacht und beispielhafte Quartiere in Freiburg und Wien analysiert: Als Leitmotiv zählte Steidle die Stadt der kurzen



Mit einem Spatenstich startete der Bau der Quartiersgarage im Baugebiet Tannenwäldle.

Foto: Stadt Aalen

Wege, ein durchmischt, lebendiges Wohnquartier mit unterschiedlichen Wohnformen, weniger Autos und dafür viel Grünflächen auf. „Der Straßenraum und die städtische Obstbaumwiese in der Quartiersmitte sollen künftig auch ein Ort der Begegnung und des sozialen Miteinanders sein.“

Die Stadt spare sich jetzt aufgrund der Investition der Staiber-Projektbau nicht nur Millionen, sondern es entstehe ein echter Mehrwert für das Quartier.

### 17 GEFÖRDERTE WOHNUNGEN GEPLANT

Von den insgesamt 56 Wohnungen am Standort über der Garage werden 17 gefördert sein, betont Roland Staiber bei seinem Grußwort. „Damit setzen wir

ein Signal zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum mit dem Ziel einer attraktiven Stadtentwicklung.“ Zugleich verbessere man mit den öffentlichen Stellplätzen in der Garage die Parksituation im Quartier. Er stemmt das Projekt zu gleichen Teilen gemeinsam mit Hermann Zwisler von der Zwisler GmbH & Co. KG in Tettnang und Max Wild von der Max Wild GmbH in Berkheim. Bis 2030 sollen die Wohnungen bezugsfertig sein. Staiber schloss mit einem Dank an den Oberbürgermeister, Baubürgermeister Steidle und die Bauverwaltung für die gute Zusammenarbeit bei der Entwicklung des Projekts.

INFO

[www.staiber-projektbau.de](http://www.staiber-projektbau.de)

ABBRENNEN VON PYROTECHNISCHEM GEGENSTÄNDEN

## Hinweis zum Silvesterfeuerwerk

Traditionsgemäß werden jedes Jahr in der Silvesternacht Feuerwerkskörper abgebrannt, um so das neue Jahr farbenfroh und lautstark zu begrüßen. Da es leider immer wieder zu Unfällen im Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen kommt, weist das Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung der Stadt Aalen auf die zu beachtenden Vorschriften hin.

Feuerwerkskörper dürfen in diesem Jahr nur in der Zeit von Montag, 29. Dezember bis Mittwoch, 31. Dezember verkauft werden. Grundsätzlich dürfen pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 (z. B. Raketen, Batterien, Böller, Fontänen usw.) nicht an Personen unter 18 Jahren verkauft oder überlassen werden. Beim Kauf sollte darauf geachtet werden, dass nur geprüfte und zugelassene Feuerwerksartikel gekauft werden. Diese tragen Hinweise und die Kennzeichnung des Bundesamtes für Materialforschung (BAM). Nicht geprüfte Feuerwerksartikel (beispielsweise aus dem Ausland) sind unberechenbar, sehr gefährlich und deshalb verboten.

SMV UND JUGENDGEMEINDERAT IM HAUS DER JUGEND

## Erfolgreiches Netzwerktreffen

Im November trafen sich im Haus der Jugend die Schülermitverantwortungen (SMV) der Aalener Schulen und der Jugendgemeinderat (JGR) zu einem gemeinsamen Vernetzungstreffen. Die Kooperationsveranstaltung, initiiert und organisiert vom Jugendgemeinderat, brachte zahlreiche engagierte Schülersprecherinnen und Schülersprecher sowie ihre Verbindungslehrkräfte zusammen, um gemeinsam die Weichen für eine stärkere Jugendbeteiligung in Stadt und Schule zu stellen.

Bürgermeister Bernd Schwarzenbacher begrüßte die Anwesenden und betonte die Bedeutung einer starken Jugendbeteiligung sowie einer engen Zusammenarbeit zwischen Schulen und dem Jugendgemeinderat. Außerdem informierte er über aktuelle Bauprojekte an Aalener Schulen. Anschließend stellten sich sowohl der Jugendgemeinderat (JGR) als auch die teilnehmenden SMV-Vertreterinnen und -Vertreter vor. Im Mittelpunkt standen die Themen und Anliegen der Jugendlichen selbst. In den Arbeitsgruppen wurden klare Schwerpunkte sichtbar: Viele Schüle-

ren und Schüler wünschten sich gemeinsame Events wie sportliche Veranstaltungen oder Partys, beispielsweise in Form einer Motto-Party. Darüber hinaus wurden verschiedene jugendrelevante Anliegen hervorgehoben, etwa die Ausstattung der Mädchentoiletten mit Hygienespendern oder ein stärkeres Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum.

Auch die Fragen, wie Jugendliche besser gehört werden können und was für eine nachhaltige Zusammenarbeit zwischen SMV und JGR wichtig ist, wurden intensiv diskutiert.

Das Vernetzungstreffen zeigte deutlich, wie groß das Interesse der Jugendlichen an aktiver Mitgestaltung ist. Die zahlreichen Ideen und Vorschläge sollen in den kommenden Monaten weiter ausgearbeitet und in konkrete Projekte überführt werden. SMV und JGR sind sich einig, dass die Zusammenarbeit künftig weiter intensiviert werden soll, um die Anliegen junger Menschen in Aalen noch stärker einzubringen und sichtbar zu machen. Das nächste Treffen zwischen den unterschiedlichen Gruppen wird schon jetzt geplant.

STELLENANZEIGEN

## Aktuelle Stellenausschreibungen

**Sachbearbeiterin (m/w/d) für das Bezirksamt Wasseralfingen**

Kennziffer 3025/12

**Sozialpädagogin (m/w/d) oder sozialpädagogische Fachkraft mit vergleichbarer Ausbildung beim Amt für Soziales, Jugend und Familie**

Kennziffer 5025/26

**Bauverständige (m/w/d) nach § 46 Landesbauordnung beim Bauordnungsamt**

Kennziffer 6325/3

**Sachbearbeiterin (m/w/d) für das Sachgebiet Gebäudereinigung beim Hochbauamt (befristet auf zwei Jahre)**

Kennziffer 6525/11

**Hausmeister (m/w/d) für das Hausmeisterteam VI (Springerteam) beim Hochbauamt**

Kennziffer 6525/12

**Leitung (m/w/d) für den Bereich Stadtreinigung/Controlling beim Bauhof und Gärtnerei**

Kennziffer 6825/8

**Mitarbeiterin (m/w/d) für den Besucherempfang und die Kasse im Limesmuseum**

Kennziffer 8025/8

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter [www.aalen.de/karriere](http://www.aalen.de/karriere) zu finden.





**Aalener Wochenmarkt**

**Immer ein Erlebnis!**

**Mittwoch & Samstag bis 12:30 Uhr**

STADTVERWALTUNG AALEN UND WEITERE EINRICHTUNGEN

# Öffnungszeiten über Weihnachten und den Jahreswechsel

Über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel ergeben sich für die städtischen Ämter und Dienststellen folgende Änderungen der Öffnungszeiten:

## RATHÄUSER UND GESCHÄFTSSTELLEN

Am Montag, 22. Dezember und Dienstag, 23. Dezember sind das Rathaus Aalen und die Rathäuser in den Teilorten zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet. An Heiligabend, Mittwoch, 24. Dezember sowie am Silvester, Mittwoch, 31. Dezember und am Freitag, 2. Januar 2026 bleiben das Rathaus Aalen sowie die Rathäuser der Teilorte und die Geschäftsstellen geschlossen.

Die Bürgerdienste in Aalen und den Stadtbezirken stehen am Montag, 29. Dezember und Dienstag, 30. Dezember sowie am Montag, 5. Januar 2026 zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

## TOURIST-INFORMATION

Die Tourist-Information bleibt von Mittwoch, 24. Dezember bis Sonntag, 28. Dezember geschlossen. Am Mittwoch, 31. Dezember und Donnerstag, 1. Januar 2026 ist aufgrund der Feiertage ebenfalls nicht geöffnet. Geöffnet ist am Montag, 29. Dezember (9 bis 17 Uhr), Dienstag, 30. Dezember (9 bis 12 Uhr) und wieder ab Freitag, 2. Januar 2026.

## STADTBIBLIOTHEK AALEN UND BüCHEREIEN

Die Stadtbibliothek Aalen und die Büchereien Wasseralfingen, Unterkochen und Fachsenfeld sind an Werktagen zu den üblichen Zeiten geöffnet. An den Feiertagen (Donnerstag, 25. Dezember, Freitag, 26. Dezember, Donnerstag, 1. Januar 2026 und Dienstag, 6. Januar 2026) sowie an Heiligabend und an Silvester bleiben die Stadtbibliothek und die Büchereien geschlossen.

## MUSEEN

Das Limesmuseum Aalen ist am Mittwoch, 24. Dezember und Donnerstag, 25. Dezember sowie am Mittwoch, 31. Dezember und Donnerstag, 1. Januar 2026 geschlossen. Am 26., 27., 28. und 30. Dezember sowie ab 2. Januar 2026 ist das Museum von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Die Museumsgalerie im Bürgerhaus Wasseralfingen hat an Heiligabend, Mittwoch, 24. Dezember, am 1. Weihnachtsfeiertag, Donnerstag, 25. Dezember, an Silvester, Mittwoch, 31. Dezember sowie an Neujahr, Donnerstag, 1. Januar 2026 geschlossen. Geöffnet ist an den Wochenenden Freitag, 26. bis Sonntag, 28. Dezember und Freitag, 2. bis Sonntag, 4. Januar 2026 sowie am Feiertag Heilige Drei Könige, Dienstag, 6. Januar 2026 jeweils von 14 bis 18 Uhr. Das **explorhino** ist von Mittwoch,

24. bis Freitag, 26. Dezember sowie am Mittwoch, 31. Dezember und am Donnerstag, 1. Januar 2026 geschlossen. Von Samstag, 27. Dezember bis Dienstag, 30. Dezember sowie von Freitag, 2. Januar 2026 bis Dienstag, 6. Januar 2026 ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Der Kunstverein Aalen ist ab Mittwoch, 24. Dezember, bis einschließlich Freitag, 26. Dezember sowie am Mittwoch, 31. Dezember und Donnerstag 1. Januar 2026 geschlossen. Am Samstag, 27. Dezember und Sonntag, 28. Dezember sowie ab 2. Januar 2026 gelten die regulären Öffnungszeiten. Diese sind unter [www.kunstverein-aalen.de](http://www.kunstverein-aalen.de) zu finden.

## BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL, JUGENDHÄUSER UND SOZIALBERATUNGZENTRUM

Die Begegnungsstätte Bürgerspital ist von Montag, 22. Dezember bis einschließlich Dienstag, 6. Januar 2026 geschlossen.

Das Haus der Jugend ist von Montag, 22. Dezember bis einschließlich Dienstag, 6. Januar 2026 geschlossen. Die Ferienbetreuung im Haus der Jugend für angemeldete Grundschulkinder findet am Montag, 29. Dezember bis Dienstag, 30. Dezember sowie am Freitag, 2. Januar 2026 in der Zeit von 7 bis 14 Uhr statt.

Der Jugendtreff Wasseralfingen bleibt von Montag, 22. Dezember bis ein-

schließlich Dienstag, 6. Januar 2026 geschlossen.

Der Jugendtreff WeststadtZentrum bleibt von Montag, 22. Dezember bis einschließlich Dienstag, 6. Januar 2026 geschlossen.

Der Treffpunkt Rötenberg ist von Montag, 22. Dezember bis Dienstag, 6. Januar 2026 geschlossen.

Das Schülerhaus Welland in Hofherrnweiler ist von Montag, 22. Dezember bis Dienstag, 6. Januar 2026 geschlossen. In diesem Zeitraum findet keine Ferienbetreuung statt.

Das Sozialberatungszentrum der Stadt Aalen ist von Montag, 22. Dezember bis einschließlich Dienstag, 6. Januar 2026 geschlossen.

Die Bereiche Sozialberatung, Mobile Jugendarbeit und Wohnungsnotfallhilfe sind zu den üblichen Sprechzeiten sowie telefonisch erreichbar.

## KINDERGÄRTEN

Die städtischen Kitas sind wie folgt geschlossen:

Kita Albstift, Kita am Braunenberg, Kita Hokuspokus, Kita Greut mit Naturkita, Kita im KiBiZ, Kita Marie Curie: Montag, 22. Dezember bis Dienstag, 6. Januar 2026  
Kita am Himmling, Kita Eichwald, Kita Milanweg, Kita Scheurenfeld: Dienstag, 23. Dezember bis Dienstag, 6. Januar 2026

Kita am Kocherursprung, Kita Zochental:

Montag, 29. Dezember bis Dienstag, 6. Januar 2026

## WEITERE EINRICHTUNGEN

Das Theater der Stadt Aalen zeigt am Samstag, 27. Dezember und Sonntag, 28. Dezember jeweils um 11 und 15 Uhr das Familienstück „PINOCCHIO“ ODER: DIE WAHRHEIT IN DIR“. Außerdem ist am Samstag, 27. Dezember, am Sonntag, 28. Dezember und am Montag, 29. Dezember die Komödie „Mondscheintarif“ im Alten Rathaus zu sehen. Die Vorstellungen von „Weihnachten auf dem Balkon“ am 30. und 31. Dezember sind ausverkauft. Im neuen Jahr wird am Samstag, 3. Januar und Sonntag, 4. Januar vorerst zum letzten Mal „Mondscheintarif“ zu sehen sein, weitere Vorstellungen von „Weihnachten auf dem Balkon“ gibt es ab dem 9. Januar zu sehen. Nähere Infos gibt es unter [www.theateraalen.de](http://www.theateraalen.de).

An Heiligabend, 24. Dezember und Silvester, 31. Dezember, sind alle Wertstoffhöfe der GOA ab 12 Uhr geschlossen. An den Feiertagen sind die Wertstoffhöfe ganztags geschlossen. An allen anderen Tagen ist zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet. Diese sind der Webseite [www.goa-online.de](http://www.goa-online.de) zu entnehmen.

## FEIER AUF DEM RATHAUSVORPLATZ

### Chanukka - Fest des Lichts

Am Montag, 15. Dezember findet um 18 Uhr die Chanukka-Feier der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württemberg (IRGW) statt. Vor dem Rathaus wird ein 1,5 Meter großer Chanukkaleuchter entzündet. Die Stadt Aalen und die IRGW laden gemeinsam herzlich dazu ein.

Chanukka - das „Fest des Lichts“ - erinnert an eine Geschichte von Mut, Glaube und Hoffnung. Es erzählt vom Wunder, dass ein kleines Licht acht Tage lang brannte, obwohl das Öl nur für einen Tag gereicht hätte. Dieses Licht ist über die Jahrhunderte hinweg zu einem starken Symbol für Zuversicht und Durchhaltevermögen in dunklen Zeiten geworden.

Aalen ist eine von acht Städten in Baden-Württemberg, in der es eine Zweigstelle der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württembergs (IRGW) gibt. Infolge stetiger Zuwanderung aus der ehemaligen Sowjetunion ist die jüdische Gemeinde in Aalen in den vergangenen dreißig Jahren so stark gewachsen, dass vor rund zehn Jahren die Entscheidung getroffen wurde, eine Zweigstelle in Aalen zu gründen und feste Räumlichkeiten im Herzen der Stadt anzumieten. Damit ist jüdisches Leben ein sichtbarer und lebendiger Teil der Aalener Stadtgesellschaft.

Um dieses jüdische Leben in Aalen weiter sichtbar zu machen und gemeinsam ein Zeichen für Frieden, Zusammenhalt und gegenseitigen Respekt zu setzen, laden die Israelitische Religionsgemeinschaft Württembergs und die Stadt Aalen herzlich zur Chanukka-Feier am Montag, 15. Dezember um 18 Uhr auf den Rathausvorplatz in Aalen ein. Im Anschluss besteht bei Tee und Gebäck die Möglichkeit zu Begegnung und Gesprächen.

Bei schlechtem Wetter findet die Feier im Rathausfoyer statt.

## INFO

Für die Planung wird um Anmeldung bei der Stadt Aalen bis Freitag, 12. Dezember gebeten. Per E-Mail an [integration@aalen.de](mailto:integration@aalen.de) oder telefonisch unter 07361 52-1258.

## MUSIKALISCHE SCHLITTENFAHRT MIT DEM AALENER SINFONIEORCHESTER

# Adventskonzert in der Stadtkirche



Das Aalener Sinfonieorchester lädt zum Adventskonzert.

Foto: Aalener Sinfonieorchester

Zum Adventskonzert lädt das Aalener Sinfonieorchester am Sonntag, 14. Dezember um 17 Uhr in der Stadtkirche in Aalen ein.

Das Aalener Sinfonieorchester nimmt sein Publikum mit auf eine musikalische Schlittenfahrt. Ein kurzweiliges Programm mit Werken von Leopold Mozart bis Leroy Anderson verspricht dabei festliche, spannungsvolle aber auch besinnliche Eindrücke. Die Bläser des Aalener Sinfonieorchesters eröffnen das Konzert mit der Canzon per sonar septimi toni a 8 des italienischen Komponisten Giovanni Gabrieli. Die musikalische Schlittenfahrt von Leopold Mozart ist ein mehrsätziges Divertimento, das eine genussvolle Schlittenfahrt durch eine verschneite Winterlandschaft musikalisch darstellt. Dirigent der Adventskonzerte ist Manuel Töws.

## INFO

Sonntag, 14. Dezember, 17 Uhr,  
Stadtkirche Aalen  
Der Eintritt zum Konzert ist frei,  
Spenden sind willkommen.  
[www.aalener-sinfonieorchester.de](http://www.aalener-sinfonieorchester.de)

## SCHNELLE UND SICHERE VERBINDUNG ZU FUSS UND MIT DEM RAD IN DIE INNENSTADT

# Eröffnung Rad- und Fußweg Schafgärten

Am vergangenen Donnerstag wurde der jetzt fertiggestellte neue Fuß- und Radweg durch die Schafgärten offiziell eröffnet. Bereits 2015 sei die Idee für diese attraktive Verbindung von der Straße „Im Blümert“ bis in die Innenstadt entstanden, erinnerte Oberbürgermeister Frederick Brüttung bei seiner Begrüßung.

Zahlreiche Gemeinderäte und -räte sowie Anwohnerinnen und Anwohner und die beteiligten Unternehmen waren gekommen, um die Fertigstellung des insgesamt 1,1 Millionen Euro teuren und 860 Meter langen Verbindungsweges zu feiern. „Damit haben wir jetzt eine gute und sichere Verbindung in die Innenstadt“, betonte der OB und weiter: „Das ist ein echter Mehrwert für eine umweltfreundliche Mobilität“. Besonders für Schulkinder habe der neue Weg Vorteile. Sie müssten zukünftig für ihren Schulweg zum Galgenberg-Schulzentrum keine Straße mehr queren, so der OB. Der Weg verläuft parallel zur Ziegelstraße und verbindet die Innenstadt mit den neuen Wohnquar-

tieren Schlatäcker und Tannenwäldle. Für mehr Sicherheit sorge auch die mitlaufende Beleuchtung, die sich erst beim Passieren einschaltet. Zum ersten Mal hat die Stadt dieses Beleuchtungskonzept eingebaut, weshalb man auf Rückmeldungen aus der Bevölkerung angewiesen sei, so Brüttung.

Der Wegebau erforderte mehrere Bauabschnitte. Für Kanalisation und Entwässerung sowie den Bau eines Regenüberlaufbeckens sind rund 750.000 Euro angefallen. Denn die neuen Baugebiete entwässern über die Schafgärten. Die Idee sei bereits im Rahmen der Bewerbung um die Landesgartenschau entwickelt worden, erinnert Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle, um mehr Begegnung und soziale Gemeinschaft zu schaffen und auch mit Blick auf die Entwicklung der neuen Baugebiete oberhalb der Schafgärten.

## LANDESFÖRDERUNG UND SPENDE DER KREISSPARKASSE

Mit 90 Prozent hat das Land Baden-Württemberg die Maßnahme geför-

dert. Für diese großzügige Förderung bedankte sich Brüttung beim Land und beim Landtagsabgeordneten Winfried Mack, der ebenfalls zur Eröffnung gekommen war. Auch Mack betonte, dass ein sicherer Schulweg für Kinder erste Priorität habe. Der bedarfsgerechte Ausbau aller Verkehrswege, Straßen, Schienen und Radwege sei Teil der zukunftsgerichteten Mobilitätsstrategie des Landes. Entlang des Wegs und an den öffentlichen Grünflächen der Baugebiete

Schlatäcker laden fünf Sitzbänke zum Verweilen und Erholen ein. Brüttung bedankte sich dafür bei Markus Frei, Vorstand der Kreissparkasse Ostalb, die die Bänke gespendet hat.

Ein weiterer Dank galt Thomas Roth vom ausführenden Bauunternehmen Roth für die gute Zusammenarbeit, den Mitgliedern des ADFC Fahrradclubs sowie allen Nachbarn und Anwohnern für die nachhaltige Begleitung des Bauprojekts.



Foto: Stadt Aalen

Feierliche Eröffnung des neuen Fuß- und Radwegs in den Schafgärten.

## INFO

Für die Planung wird um Anmeldung bei der Stadt Aalen bis Freitag, 12. Dezember gebeten. Per E-Mail an [integration@aalen.de](mailto:integration@aalen.de) oder telefonisch unter 07361 52-1258.

AALEN ENTDECKEN

**Stadtführungen und Rundgänge**

- „Rundgang mit dem Nachtwächter“ durch das weihnachtliche Aalen Samstag, 13. Dezember | 18 Uhr Start: Tourist-Information Kosten: Erwachsene 8 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4 Euro Kinder dürfen gerne ihre Laternen mitbringen.

\* für Inhaber der Spionkarte kostenfrei, Anmeldung erforderlich

INFO

Anmeldung online über [www.aalen.de/entdecken](http://www.aalen.de/entdecken) oder in der Tourist-Information Aalen. Weitere Informationen: Tourist-Information Aalen, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-2358 oder [tourist-info@aalen.de](mailto:tourist-info@aalen.de).

BEGEGNUNGSSÄTTE BÜRGERSPITAL

**Veranstaltungen**

**Offenes adventliches Singen**  
Montag, 15. Dezember  
14 bis 16 Uhr | Café 1. OG  
Das Angebot ist offen für jedes Alter, begleitet von der Musikantengruppe.

**DigiCafé und Kuchen**  
Digitales im Alltag nutzen  
Montag, 15. Dezember  
14.30 bis 16.30 Uhr | Saal 3. OG  
Gemeinsam die digitale Welt entdecken. Unterstützung rund um Tablet, Smartphone und Apps.  
Kostenfrei

**Ein Adventsweg mit Musik, Singen und Wegimpulsen**  
Mittwoch, 17. Dezember  
14.30 bis 16 Uhr | Café 1. OG  
Die „Klangfarben“-Gruppe und Team Bürgerspital

**Schließzeit Bürgerspital**  
Das Café ist am Donnerstag, 18. Dezember wegen einer Veranstaltung am Nachmittag geschlossen.

**Termine gemeinsamer Mittagstisch**

„Aus welchem Stoff sind deine Träume?“  
Dienstag, 16. Dezember | 12 Uhr  
gemeinsamer Beginn im Café 1. OG  
Cordon bleu mit Kartoffelwedges und Karottensalat; Himbeertraum mit Schäumle; Kosten: 7,50 Euro

„Kulinarische Reise durch Europa: Österreich“  
Dienstag, 20. Januar 2026  
12 Uhr | Café 1. OG  
Leberknödelsuppe, Kaiserschmarrn mit Rumrosinen und Apfelmus  
Kosten: 7,50 Euro  
Anmeldeschluss: 15. Januar 2026

**Mittagstisch, jeweils 11.30 bis 13.15 Uhr**

**Mittwoch, 17. Dezember**  
Fränkisches Schäufele mit Bayerisch Kraut und Kartoffelknödeln  
Kosten: 7 Euro

**Donnerstag, 18. Dezember**  
Pfundstopf mit Brot  
Kosten: 5 Euro

**Ausstellung**

**Die Buntheit des Lebens**  
Bilder, die Geschichten erzählen  
Mischtechniken von Monika Zürn  
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 9 bis 17 Uhr; Ausstellung geöffnet bis 31. Januar 2026

INFO

Begegnungsstätte Bürgerspital, Telefon 07361 52-2501, E-Mail [buergerspital@aalen.de](mailto:buergerspital@aalen.de)

Mehr Informationen unter [www.aalen.de/buergerspital](http://www.aalen.de/buergerspital)

Freitag, 12. Dezember 2025 | Ausgabe Nr. 50 | Seite 4

NEUE FOLGE DER PODCAST-REIHE „AUDIOARCHIV AALEN“

## Das Sankt-Johann-Kirche

In der vorerst letzten Folge der Podcast-Reihe „Audioarchiv Aalen“ widmen sich Stadtpfarrerin Andrea Stier und Stadtarchivar Dr. Georg Feuerbach dem Sankt-Johann-Kirche und einem „Löwen aus Mitternacht“.

Passend zum Advent stehen Aufnahmen zweier Gottesdienste im Fokus der Folge: Zum einen vom Gustav-Adolf-Fest im Oktober 1969, zum anderen von der Feierstunde nach der Sanierung von Sankt Johann im März 1975. Dabei erklärt Andrea Stier, warum der streitsüchtige König und Kriegsherr Gustav Adolf, der „Löwe aus Mitternacht“, noch immer den Namen eines sozialen und karitativen evangelischen Hilfswerks trägt und wie das mit Ökumene zusammenpasst. Im Anschluss berichtet Stadtarchivar Dr. Georg Feuerbach aus der bewegten Geschichte der ältesten und vielleicht auch schönsten Kirche Aalens, die bis in die römische Zeit zurückreicht: Sankt Johann. Und wundert sich dabei, dass an dem damaligen NOCH-OB Karl Schübel ein passabler Prediger verloren gegangen ist.

INFO

Der Podcast ist ab sofort kostenfrei anzuhören unter [www.aalen.de/audioarchiv](http://www.aalen.de/audioarchiv)



Die westliche Innenseite der Sankt-Johann-Kirche während der Sanierung 1973, wo Denkmalpfleger die romanischen Wandmalereien entdeckten.

Foto: Stadtarchiv Aalen

ERFOLGREICHE INFORMATIONSVERANSTALTUNG FÜR ELTERN UND ERZIEHUNGSBERECHTIGTE

## Wie es nach der Grundschule weitergeht

Der Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule ist ein wichtiger Schritt im Leben eines Kindes – und zugleich eine bedeutende Entscheidung für die ganze Familie. In der Stadthalle Aalen fand kürzlich ein gut besuchter Informationsabend zu diesem Thema statt. Nur wenige Plätze im großen Saal blieben leer.

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Unter dem Motto „Kein Abschluss ohne Anschluss“ steht ein Bildungssystem, das jedem Kind individuelle Wege eröffnet. Es bedeutet, dass jeder Schulabschluss neue Chancen bietet, unabhängig davon, ob der Bildungsweg über die

Hauptschule, Realschule, Gemeinschaftsschule oder das Gymnasium führt.

Beim Informationsabend unter der Regie des geschäftsführenden Schulleiters Karl Frank und mit Bürgermeister Bernd Schwarzenbörger erhielten Eltern und Erziehungsberechtigte einen kompakten Überblick über alle Schularten in Aalen. Ziel der Veranstaltung war es, sie bei der Schulwahl zu unterstützen und den direkten Austausch mit den Schulleitungen zu ermöglichen.

Unter anderem wurde das „Neue Aufnahmeverfahren in Baden-Württemberg (NAVi 4 BW)“, das im Zuge der Schulgesetzänderung im Januar 2025

eingeführt wurde, vorgestellt. Es soll den Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule künftig strukturierter und transparenter gestalten. Das Verfahren umfasst folgende Elemente:

- Informationsveranstaltungen zur Vorstellung der Schularten
- Kompetenzmessung „Kompass 4“ für alle Schülerinnen und Schüler
- Beratungsgespräche durch die Klassenlehrkräfte
- Pädagogische Gesamtwürdigung durch die Klassenkonferenz
- Elternwille als zentrales Entscheidungselement
- Potenzialtest (bei Bedarf) für die Aufnahme ins Gymnasium

WEITERENTWICKLUNG DER KOMMUNALEN BILDUNGLANDSCHAFT IN AALEN

## Auftakt für Schulentwicklungsplanung

Die Stadt Aalen hat offiziell den Auftakt für ihre umfassende Schulentwicklungsplanung gemacht. Mit einer internen Auftaktveranstaltung setzt die Kommune ein deutliches Zeichen für eine zukunftsorientierte und bedarfsgerechte Weiterentwicklung der kommunalen Bildungslandschaft.

„Ziel der Schulentwicklungsplanung ist es, den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Unterrichts- und Lernräume gerecht zu werden“, sagte Bürger-

meister Bernd Schwarzenbörger bei der Begrüßung. „Dabei sollen sowohl demografische Entwicklungen als auch rechtliche Veränderungen berücksichtigt werden. Die Kommune verfolgt das Anliegen, Schülerinnen und Schülern optimale Lernbedingungen zu bieten und gleichzeitig die Schulen strukturell und räumlich bestmöglich für die kommenden Jahre aufzustellen“, so Schwarzenbörger.

Während der Auftaktveranstaltung wurden zentrale Arbeitsschritte, Zeit-

pläne und die beteiligten Institutionen vorgestellt. Vertreterinnen und Vertreter aus den Gemeinderatsfraktionen, Verwaltung sowie Schulen erhielten einen ersten Einblick in den geplanten Prozess. Die Mitarbeit aller relevanten Akteure soll sicherstellen, dass die Schulentwicklungsplanung transparent, partizipativ und nachhaltig gestaltet wird.

Die nächsten Schritte umfassen eine detaillierte Bestandsanalyse, Dialogforen mit Schulen sowie die Erarbeitung

konkreter Handlungsempfehlungen. Die Stadt Aalen wird fortlaufend über den Fortschritt informieren.

Die Stadt Aalen wird bei diesem Prozess von SEP-Beratung, Büro für demografische Analysen und Schulentwicklungsplanung Dr. Anja Reinermann-Matatkó, begleitet.

Der Schulentwicklungsplan soll Ende 2026/Anfang 2027 vorliegen und wird abschließend im Gemeinderat behandelt und beschieden.

**Hier findet Karriere Stadt.**

Ausbildung, Studium und Jobs bei der Stadt Aalen.  
Informationen auf [aalen.de/karriere](http://aalen.de/karriere)

AUSWIRKUNGEN EINER SCHWERHÖRIGKEIT AUF DIE DEMENZ

## Veranstaltung „Nicht vergessen!“

Die Stadt Aalen hatte Mitte November in die Stadthalle zur Veranstaltung „Nicht vergessen!“ eingeladen. Anlässlich des Tages der Demenz wurde der Fokus daraufgelegt, welche Auswirkungen eine Schwerhörigkeit auf die Demenz haben kann.

Katja Stark, Leiterin des Amts für Soziales, Jugend und Familie der Stadt Aalen begrüßte die Gäste und betonte, dass auch aufgrund des demografischen Wandels eine Zunahme von Demenzerkrankungen zu verzeichnen ist. Diese Entwicklung mache es notwendig, den steigenden Bedarf an Un-

terstützung und Pflege rechtzeitig zu erkennen und entsprechende Angebote zu schaffen. In einem Impuls vortrag referierte Prof. Dr. Annette Limberger von der Hochschule Aalen zum Thema „Hören und Demenz“. Es gibt erste Hinweise aus unterschiedlichen Studien, dass eine unbehandelte Schwerhörigkeit das Risiko erhöht, an Demenz zu erkranken. Ein Rückzug aus Gesprächen führt zu einer geistigen Verarmung, was einen demenziellen Verlauf beschleunigen kann. Durch eine frühzeitige Versorgung mit Hörgeräten kann der Verlauf verlangsamt oder im besten Fall auch gestoppt werden.

Das „Junge Theater der Stadt Aalen“ gab eindrucksvoll einen szenischen Einblick in eine Alltagssituation mit einer an Demenz erkrankten Person. Anschließend öffnete der Markt der Möglichkeiten für Gespräche, Austausch sowie ein gemeinsames Tanzen und ein „Rudelsingen“.

Tanz, Singen und Musizieren haben positive Effekte für Menschen mit Demenz. In dem abschließenden Impuls vortrag gab Susanne Traub, Leiterin der Begegnungsstätte Bürgerspital, unter dem Titel „Demenz in meiner Familie: Was nun, was tun?“ praktische und lebensnahe Hilfestellungen für

den Lebensalltag mit betroffenen Personen. Die Begegnungsstätte Bürgerspital bietet 14-tägig einen gemeinsamen Mittagstisch, Gedächtnistraining, Begegnungscafé sowie auch Wohlfühl nachmittage für Menschen mit Demenz und Angehörige an. Die Stadt Aalen dankt den zahlreichen Kooperationspartnern, welche den Tag aktiv mitgestaltet haben: Hofherrn-Apotheke, Aufwindhof Aalen e. V., Café Weitblick, Katholische Erwachsenenbildung, Landratsamt Ostalbkreis/Altenhilfes Fachberatung, Organisierte Nachbarschaftshilfe der katholischen Kirchengemeinden Salvator & St. Bonifatius, Stadt-Seniorenrat Aalen e. V.

### MITTEILUNGEN AUS UNTERROMBACH-HOFHERRNWEILER

ZWEITES ADVENTSMÄRKTEL AM ERSTEN ADVENTSSONNTAG

## Voller Erfolg trotz Regenwetters

Das zweite Adventsmärkte eröffnete mit festlicher Stimmung: Bürgermeister Bernd Schwarzenbacher und Ortsvorsteher Hartmut Schlipf eröffneten die Veranstaltung gemeinsam mit einer musikalischen Umrahmung durch den Posaunerchor Unterrombach. Schlipf kündigte an, dass es erstmals eigene Tassen mit Pfandsystem geben werde. Eine kleine, griffige Neuerung im Rahmen des Marktes.

Schwarzenbacher zeigte sich begeistert von der enormen Beteiligung der Vereine, während im späteren Verlauf Ortsvorsteher Schlipf allen ehrenamtlichen Helfern, dem Ortschaftsrat sowie der Ortschaftsverwaltung unter Leitung von Christina Franzmann seinen Dank aussprach. Schlipf stellte die neuen Kolleginnen vom Bürgeramt in Unterrombach-Hofherrnweiler vor, Franziska Hillberger und Joanna Wroblewski, und zeigte sich froh über deren Dienste sowie die kurzen Wege im Stadtteil.

Insgesamt waren 33 Stände vertreten, darunter 22 Kunsthändler mit Angeboten von Strickarbeiten über gegossenes Beton-Design bis hin zu kleinen Geschenkideen, selbstentwickelten Spielen, Holzleuchten und aus Lasertechnik gefertigten Weihnachtssternen. Mit dabei waren auch Schulen, Kindergärten und Vereine aus dem

Stadtteil. Unterstützt wurden Projekte wie das Orangenprojekt der Evangelischen Kirche sowie der Erlös für den guten Zweck der Aktivgruppe Weststadt-Treffs zugunsten des Hospizdienstes.

Für das leibliche Wohl sorgten elf Stände mit Krautshupfnudeln, Gulaschsuppe, Punsch und Glühwein; süßes Angebot gab es durch Waffeln und Crêpes. Ein buntes Rahmenprogramm begleitete den Markt: eine Theateraufführung der Gemeinschaftsschule Welland, ein Lichtertanz des neu eröffneten Tanzraumstudios Elias Gabriel, Gesangseinlagen der Rombachschule sowie das traditionelle Adventssingen der Chöre aus Unterrombach-Hofherrnweiler. Ein ökumenischer Impuls durch Pfarrer Kevin Stier-Simon und Pastoralreferent Wolfgang Fimpel rundete das Programm ab.

Für Groß und Klein war der Nikolaus mit seinem ehrenamtlichen Helfer vor Ort, der Weihnachtsgeschichten vorlas und eine süße Kleinigkeit unter dem Christbaum in der DRK-Seniorenresidenz verteilt. Auch in Zukunft soll es ein Adventsmärkte geben, denn die Tradition des Adventssingens am ersten Sonntag im Advent wird fortgeführt.

MAIBAUMFREUNDE UNTERROMBACH BAUEN LEBENSGROSSE KIPPE

## Unterrombacher Krippe

Rechtzeitig zum ersten Advent haben die Castell Maibaumfreunde Unterrombach auch dieses Jahr wieder eine lebensgroße Weihnachtskrippe aufgebaut.

Am zweiten Advent stattete der Posaunerchor der evangelischen Kirchengemeinde Unterrombach unter der Leitung von Heidrun Meiwinkel der Krippe einen Besuch ab. Vor dem von der Familie Brenner aus Hüttenhöfe gestifteten Christbaum spielten die Musikerinnen und Musiker kirchliche und weltliche Lieder passend zum Advent und zur Vorweihnachtszeit. Viele Bewohnerinnen und Bewohner und vor allem viele Kinder aus der Weststadt hatten sich rund um die Krippe versammelt und sparten nicht mit Applaus. Am BikerTreff Castell wurde von der Wirtsfamilie Vogel Glühwein und Leckeres vom Grill angeboten. Die Frauen der Castell Maibaumfreunde hatten wieder Kuchen gebacken sowie weihnachtliche Geschenke gebastelt und genäht. Der durch den Verkauf erzielte Reinerlös wird wie jedes Jahr für einen guten Zweck zur Verfügung gestellt. Fazit: Ein gelungener Adventsabend an der Weihnachtskrippe und ein gutes Zeichen für den Zusammenhalt in Unterrombach-Hofherrnweiler.



Die Krippe der Maibaumfreunde.

Foto: Stadt Aalen

IMPAACT steht für „International Mobile Point Aalen for Assistance, Care & Tickets“, was mit mobiler, persönlicher Beratungsdienst der Ausländerbehörde Aalen übersetzt wird. Zustande kam die Kooperation angesichts der steigenden Anzahl von internationalen Studierenden, die jährlich den Weg nach Aalen finden. „Wir standen bereits in engem Kontakt mit der Behörde und haben dann gemeinsam entschieden, dass es sich lohnt, Sprechstunden für internationale Studierende direkt an der Hochschule anzubieten“, freut sich Dr. Lola Bulut vom Embrace Service Center für internationale Forschende, die das Projekt für das International Center koordiniert. Bulut fügt hinzu: „Das hat den Vorteil, dass auch unser Team die Studierenden vor Ort bei allen Fragen un-

terstützen kann.“ Ab sofort können, neben feststehenden Terminen zu Semesterbeginn, jederzeit Termine mit der Ausländerbehörde vereinbart werden. Diese finden nun in den Räumlichkeiten des International Centers im WIN-Gebäude der Hochschule Aalen, anstatt wie bisher im Rathaus, statt. Sanchita Goswami aus Indien, die seit Beginn des Jahres am Institut für Materialforschung an der Hochschule Aalen (IMFAA) forscht, nahm einen dieser Termine wahr und zeigt sich begeistert: „Durch die Kooperation wurde die Verlängerung meines Visums zu einem einfachen Verwaltungsakt und nicht wie befürchtet zu einer komplizierten Herausforderung.“ Auch Laura Spichala, stellvertretende Sachgebietsleiterin der Ausländerbehörde der Stadt Aalen, ist von IMPAACHT überzeugt: „Durch das neue Angebot der ausländerrechtlichen Bürgerdienste steigern wir nicht nur die Effizienz unserer Behörde durch Terminbündelung, sondern beschleunigen auch die Antragsprozesse und tragen damit zur Integration internationaler Studierender im Stadtgebiet der Hochschulstadt Aalen bei.“

### UNTERWEGS MIT DEM BÜRGEROFFER

Spichala und die Mitarbeitenden der Behörde sind dabei auch außerhalb des Rathauses mit ihrem sogenannten Bürgerkoffer bestens ausgestattet. Denn dieser beinhaltet alle Gerätschaften, die zur Erhebung biometrischer Daten wie Fingerabdrücke, Unterschriften und Passbilder nötig sind, die wiederum für die Erteilung oder Verlängerung einer Aufenthaltslaubnis essentiell sind. Neben der Einreichung von Anträgen und Dokumenten werden bei dieser Gelegenheit auch Beratungen angeboten, beispielsweise für Studierende, die in Aalen ihren Studienabschluss absolviert haben und sich nun über Jobmöglichkeiten und Bleibeperspektiven informieren wollen. „Gemeinsam mit der Hochschule Aalen beraten wir die Absolventen bestmöglich und leisten damit einen Beitrag zur Fachkräfte Sicherung in der Region“, erläutert Laura Spichala im Hinblick auf das breite Beratungsspektrum ihrer Behörde.

### THEATER DER STADT AALEN

- Die lichten Sommer  
Freitag, 12. Dezember | 20 Uhr  
Altes Rathaus
- Pino(cchio) oder: Die Wahrheit  
in dir | für Kinder ab 6 | im Rahmen  
der KUBAA-Adventswoche  
Sonntag, 14. Dezember | 15 Uhr  
Theatersaal im KulturBahnhof  
(KUBAA)
- Pino(cchio) oder: Die Wahrheit in  
dir | für Kinder ab 6 | Vorstellung  
für Inhaberinnen und Inhaber der  
Ehrenamtskarte  
Freitag, 19. Dezember | 18 Uhr  
Anmeldung unter  
[www.eveeno.com/212822795](http://www.eveeno.com/212822795)  
Theatersaal im KulturBahnhof  
(KUBAA)

### INFO

Weitere Informationen unter  
[www.theateraalen.de](http://www.theateraalen.de).

Theaterkasse: [kasse@theateraalen.de](mailto:kasse@theateraalen.de)  
oder 07361 52-2600

### GOTTESDIENSTE

#### Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; Marienkirche: Sa., 8 Uhr Eucharistiefeier; So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Chor Neue Töne; Ostalbklinikum: So., 9 Uhr Evangelischer Gottesdienst; Peter und Paul Kirche: Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; Salvatorkirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; St.-Michael-Kirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; St.-Bonifatius-Kirche: Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; St.-Elisabeth-Kirche: So., 9 Uhr Eucharistiefeier; St.-Thomas-Kirche: So., 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; Weitere Gottesdienste: Hauptbahnhof Aalen Gleis 1, 17 Uhr Licht aus Bethlehem, ökumenische Andacht

#### Evangelische Kirchen:

Christuskirche: So., 10 Uhr Taufgottesdienst mit dem Chor TonART, Pfarrer Stier-Simon; Evangelisches Gemeindehaus: So., 10 Uhr Gottesdienst am Kocher, Freie Bahn, Pfarrerin Bender & Team So., 10 Uhr Kindergottesdienst; Johanneskirche: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, Pfarrerin Stier; Ostalbklinikum: So., 9 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Stier; Stadtkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Stier; Weitere Gottesdienste: So., 17 Uhr Hauptbahnhof Aalen Gleis 1, ökum. Andacht Empfang des Friedenslichts aus Bethlehem, Pfr. Langfeld & Team

#### Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kinder-gottesdienst; Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; Evangelisch-methodistische Kirche: So., 10 Uhr Gottesdienst; Gospelhouse: So., 10.10 Uhr Gottesdienst; Hoffnung für Alle: So., 9.45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche; Neuapostolische Kirche: So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst;

### ALTPAPIERSAMMLUNG

#### Straßensammlung

Zebert/Pelzwasen/Pflaumbach:  
Neue Siedlergemeinschaft  
Samstag, 13. Dezember  
Pelzwasen-Zebert

### FUNDSDACHEN

Die aktuelle Fundsachenliste der Stadt Aalen kann unter  
[www.fundbürodeutschland.de](http://www.fundbürodeutschland.de)  
eingesehen werden.